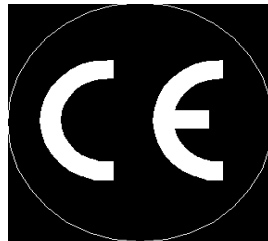


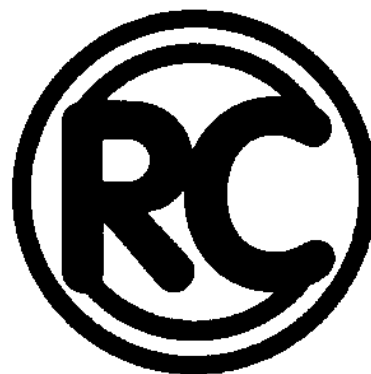
Bedienungsanleitung



ALTÖLAUFFANGGERÄT

Art. TK 01, Serie C

TK 03, Serie C



RODCRAFT® - WORKSHOP

Sehr geehrter Kunde!!

RODCRAFT dankt Ihnen für den Kauf eines seiner Produkte und lädt Sie zum Lesen dieses Handbuches ein.

Alle notwendigen Informationen für einen sachgerechten Gebrauch des gekauften Gerätes sind hierin enthalten: es empfiehlt sich also, es vollständig durchzulesen und sich an die darin enthaltenen Hinweise zu halten.

Bitte bewahren Sie das Handbuch so auf, daß es unbeschädigt erhalten bleibt. Der Inhalt dieses Handbuches kann ohne Vorbescheid und ohne weitere Verpflichtungen geändert werden, so daß Änderungen und Verbesserungen in die bereits gesandten Kopien eingelegt werden können.

Das Kopieren oder Übersetzen eines jeglichen Teiles dieses Handbuches ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers untersagt.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Beschreibung	Seite
1.	Einleitung	3
2.	Technische Eigenschaften	3
3.	Allgemeine Hinweise	4
3.1	- Versorgung	4
3.2	- Sicherheitshinweise	4
4.	Anwendung	4
5.	Allgemeine Gebrauchsanweisungen	5
5.1	- Rückgewinnung unter Hebebühnen	5
5.2	- Entleerung	6
6.	Transport der Maschine	6
7.	Sicherheitsvorrichtungen	6
8.	Wartung	6
9.	Pneumatisches Schema	7
10.	Warenzeichen	7
11.	Bedeutung der Aufkleber	8
12.	Ersatzteile	9
12.1	- Ersatzteile Art. TK 01	9
12.2	- Ersatzteile Art. TK 03	11
13.	Konformitätserklärung	13

1. Einleitung

Bei den beschriebenen Geräten handelt es sich um Maschinen, die ein rasches Wechseln von Altöl in Motoren und Differentialgetrieben eines jeglichen Pkws unter Hebebühnen ermöglichen.

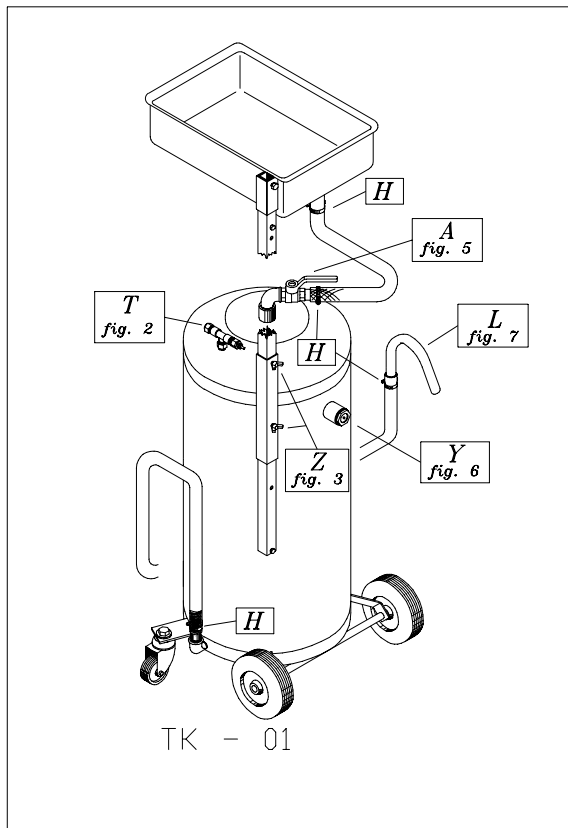


Abb. A1

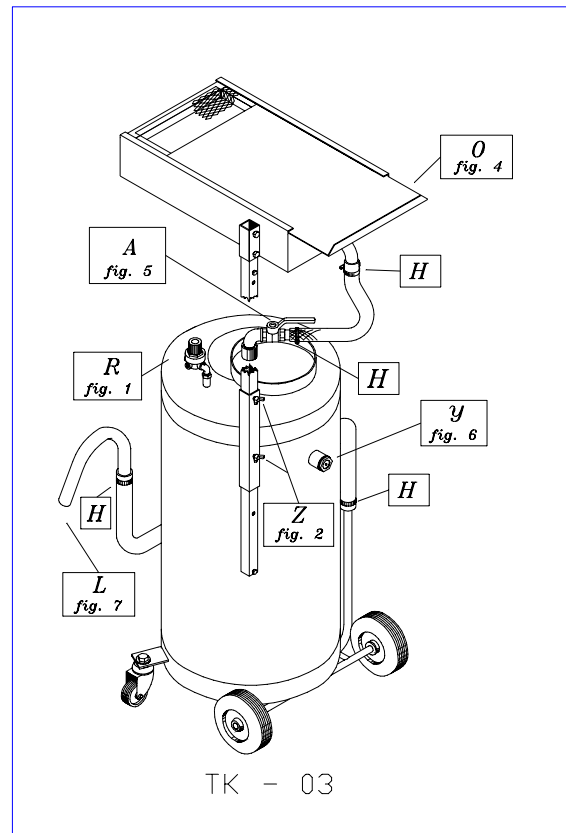
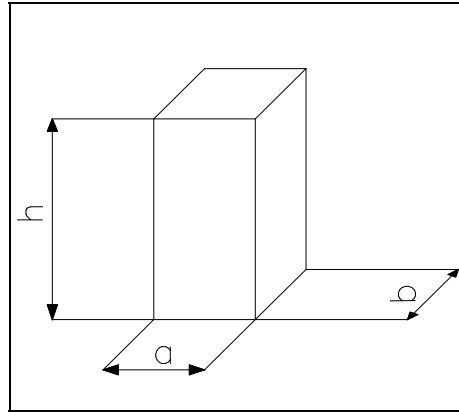


Abb. A2

2. Technische Eigenschaften

Beschreibung	Maßeinheit	Artikel	
		TK 01	TK 03
• Außenmaße in senkrechter Stellung (a x b x h) max. ¹	m	0,44 x 0,4 x 1,51	0,55 x 0,48 x 1,63
• Außenmaße in senkrechter Stellung (a x b x h) min. ¹	m	0,44 x 0,4 x 1,06	0,55 x 0,48 x 1,18
• Höhe der Wanne vom Boden max.	m	1,51	1,63
• Höhe der Wanne vom Boden min.	m	1,06	1,18
• Tankkapazität(Stand: Ölstand-anzeiger)	L	60	75
• Wannenkapazität	L	7,5	15
• Entleerungsdruck	bar	1	1
• Maximale Betriebstemperatur	°C	80	80
• Tankgewicht, leer	kg	24	36
• Aufgefangenes Material		Motor-Altöl	Motor-Altöl

1 – Schema der Außenmaße



3. Allgemeine Hinweise

3.1 Versorgung

Die Versorgung findet pneumatisch statt. Erforderlich ist:

- zur Entleerung der Maschine, der direkte Anschluß an die Druckluftleitung.

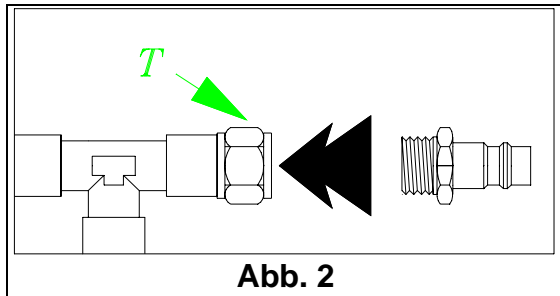
Beim Auffangen des Öles ist das Gerät unabhängig und es sind keine Leitungen an das Gerät angeschlossen.

3.2 Sicherheitshinweise

- Stets individuelle Schutzmaßnahmen ergreifen wie z.B. undurchlässige Handschuhe zur Vermeidung eines jeglichen zufälligen Kontaktes von Händen und Armen mit Öl.
- Die Maschine darf ausschließlich zur Rückgewinnung von Motor-Altöl verwendet werden: Es darf keinerlei entflammables Material bzw. Flüssigkeiten für hydraulische Bremsen eingeführt werden.
- Während des Betriebes wird empfohlen, die Wanne so weit wie möglich der Ölwanne zu nähern, damit das Öl nicht ausläuft.
- **Während des Abfließens in den Tank ist vor dem Anschließen der Luft an den Druckregler sicherzustellen, daß das Ölabfluß-Winkelstück "L" (siehe Abb. 7 und Generalschema Seite 3) fest verankert ist, damit es sich durch das Einwirken des unter Druck stehenden Öles nicht bewegt somit den Bediener und sich im Bereich befindliche Gegenstände nicht beschädigt.**
- Vorsicht! Das Gerät darf nur von Erwachsenen und verantwortlichen Personen und in für Kinder unzugänglichen Räumen betätigt werden.
- Das Gerät in trockenen Räumen verwenden und möglichst geschützt vor Niederschlägen aufbewahren.
- **DAS ÖL FACHGERECHT ENTSORGEN UND NICHT DER UMWELT ZUFÜHREN.**
- **DAS GERÄT KEINEN WÄRMEQUELLEN AUSSETZEN ODER IRGEND EINER ANDEREN URSACHE DER MÖGLICHEN ÜBERHITZUNG.**
- Zur Sicherung der Stabilität ist das Gerät auf eine waagerechte Fläche zu stellen.
- Das Gerät in gut beleuchteten Räumen verwenden.
- **ES IST ABSOLUT VERBOTEN, DIESE GERÄTE ALS DRUCKBEHÄLTER ZU VERWENDEN.**

4. Anwendung

- **Nur für Art. TK 03:** Einen Schnellanschluß mit einem für die Druckluftanlage verträglichen Euronippel G 1/4" in die vom Pfeil angezeigte Richtung auf den Regler "R" montieren (siehe Abb. 1 und Generalschema Seite 3).



- **Nur für Art. TK 01:** Der Anschluß muß auf das Reduzierstück "T" montiert werden (siehe Abb. 2 und Generalschema Seite 3).

▪ ACHTUNG, TECHNISCHE ÄNDERUNGEN TK 01:

Der T-Anschluß 1/4", ET-Listen Pos. 16 wurde durch einen Kreuzanschluß 1/4" mit Kugelhahn ersetzt. Zu beachten ist, daß dieser dazu addierte Kugelhahn zusätzlich zu den unter Punkt 5.1 beschriebenen Schritten **geöffnet** sein muß. Dadurch wird gewährleistet, daß die durch das einfließende Öl verdrängte Luft proportional abgeführt werden kann. Bei der **Entleerung**, Punkt 5.2, ist der Kugelhahn stets zu **schließen**.

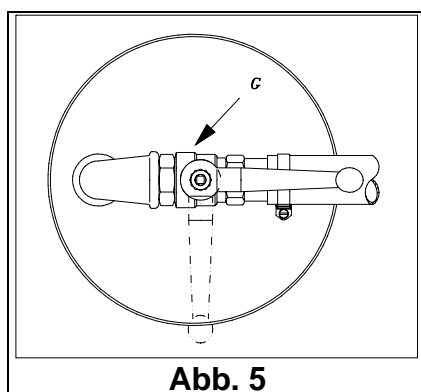
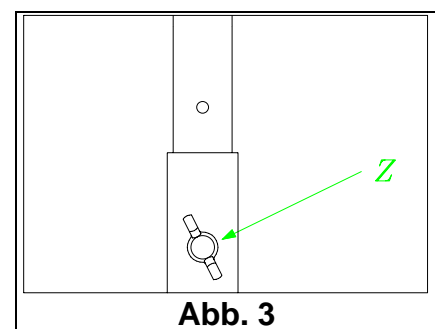
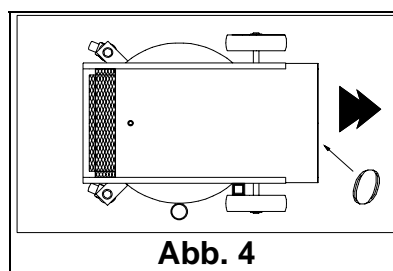
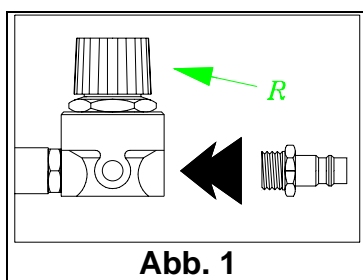
Nun ist das Gerät einsatzbereit.

5. Allgemeine Gebrauchsanweisungen

Achtung: Beim Ölwechsel muß das Öl heiß sein (70 / 80 °C)

Wichtig: Zur Vermeidung von zufälligen Kontakten mit dem Öl ist die Verwendung undurchlässiger Handschuhe erforderlich.

5.1 Rückgewinnung unter Hebebühnen



Nach Unterstellen des Gerätes unter die Hebebühne oder in eine Reparaturgrube, ist folgendermaßen vorzugehen:

1. Die Wannenhöhe mit den Flügelschrauben "Z" einstellen (siehe Abb. 3 und Generalschema Seite 3) und dabei die Wanne so weit wie möglich der Ölwanne des Fahrzeuges nähern.

- **Nur für Art. TK 03:** Den Deckel "O" durch das Herausziehen in Richtung des Pfeiles öffnen (siehe Abb. 4 und Generalschema Seite 3).

2. Den Hahn "G" öffnen (siehe Abb. 5 und Generalschema Seite 3), damit das Öl direkt in den Tank hineinfließen kann, so daß eventuelle Probleme vermieden werden, die durch übermäßige Ölmengen verursacht würden.
3. Die Ölablaßschraube am Kfz öffnen und das Öl auffangen. Das Ölsieb verhindert unangenehme Spritzer und das Fallen von Gegenständen in den Kessel.
 - **Nur für Art. TK 03:** Nach diesem Vorgang den Deckel "O" wieder schließen (siehe Abb. 4 und Generalschema Seite 3).

5.2 Entleerung

Wenn der Ölstand den Standanzeiger "Y" erreicht (siehe Abb. 6 und Generalschema Seite 3), ist es notwendig, das Gerät zu entleeren.

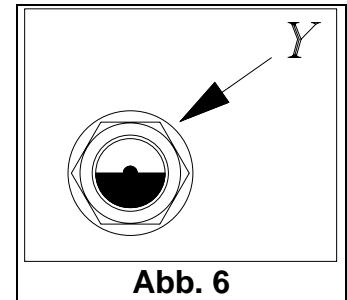


Abb. 6

Die Anlage einem Altölfaß nähern und dann folgendermaßen vorgehen:

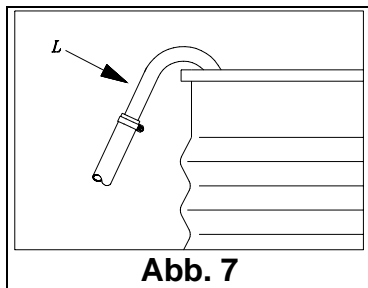


Abb. 7

Behälters abwarten.

1. Den Hahn "G" schließen (siehe Abb. 5 und Generalschema Seite 3).
2. Den Abblöswinkel "L" an dem Altölfaß verankern, in den man das Öl umfüllen will (siehe Abb. 7 und Generalschema Seite 3).
3. Die Druckluft folgendermaßen anschließen:
 - **für Art. TK 03:** an den Regler "R" (siehe Abb. 1 und Generalschema Seite 3);
 - **für Art. TK 01:** an das Reduzierstück "T" (siehe Abb. 2 und Generalschema Seite 3); und danach das vollständige Entleeren des

WICHTIG : Zum Isolieren des Gerätes von seiner Energiequelle genügt es, die Druckluft abzuschalten; zum Ausscheiden der eventuell rückständigen Energie (Druckluft) ist lediglich der Hahn "G" zu öffnen (siehe Abb. 5 und Generalschema Seite 3).

6. Transport der Maschine

Jede Maschine ist mit Rädern ausgestattet, wodurch sie am Arbeitsplatz leicht verstellbar und positionierbar ist. Während des Betriebes muß das Gerät auf einer waagerechten Fläche stehen, so daß ungünstige Bewegungen vermieden werden.

7. Sicherheitsvorrichtungen

- **Jeder Art. TK 03** ist mit einem geeichten Druckregler ausgestattet, der während der Entleerungsphase den Lufteinfluß mit einem Druck von 1,4 Bar gewährleistet, sowie mit einem geeichten Sicherheitsventil, das im Falle eines schlechten Funktionierens des Reglers in Funktion tritt.
- **Jeder Art. TK 01** ist mit einem Drossler ausgestattet, der den Luftdruck reduziert, sowie mit einem auf 1,5 Bar geeichten Sicherheitsventil, das im Falle einer nicht mit der Gerätestruktur verträglichen Druckerhöhung in Funktion tritt.

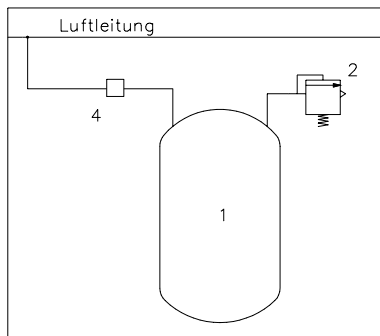
Die Firma haftet nicht für eventuelle Schäden, die auf jegliche Art von Mißgriff dieser Sicherheitsvorrichtungen zurückzuführen sind.

8. Wartung

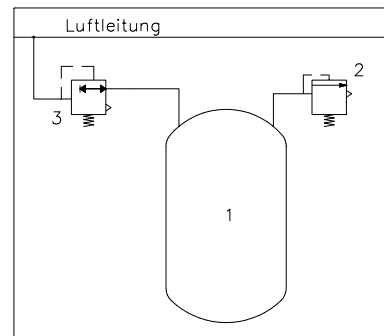
Die Maschine bedarf keiner besonderen Wartung; allerdings wird empfohlen, den nachstehenden Weisungen zu folgen:

- Das Gerät an einem vor Niederschlägen geschützten Ort aufbewahren.
- Periodisch die Befestigung der Schlauchhalteschellen "H" kontrollieren (siehe Generalschema Seite 3).

9. Pneumatisches Schema



TK 01



TK 03

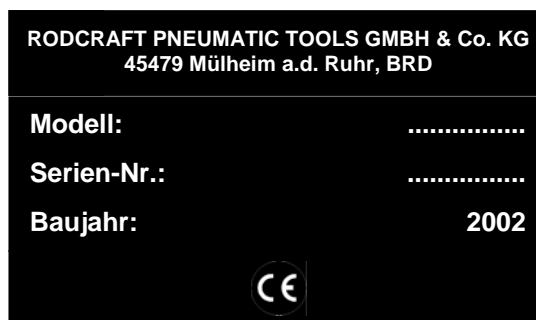
Legende

Pos.	Beschreibung
1	Tank
2	Sicherheitsventil
3	Druckregler
4	Drossler

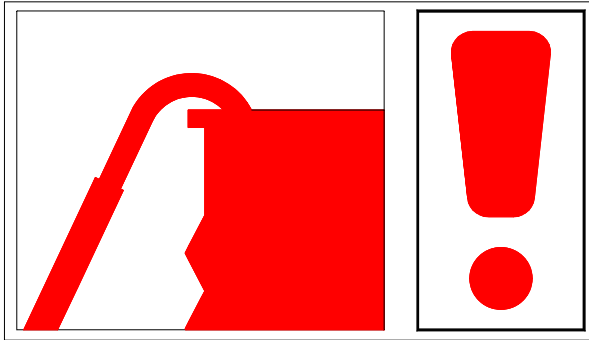
10. Warenzeichen

Das folgende Modell war Gegenstand einer CE-Prüfung gemäß den EG-Richtlinien 89/392 und nachfolgenden Änderungen.

Die stattgefundene Zertifizierung ist durch das Anbringen des nachstehend abgebildeten Labels auf der Maschine mit der CE-Markierung gekennzeichnet, sowie durch die Konformitätserklärung, die mit der Bedienungsanleitung mitgeliefert wird.



11. Bedeutung der Aufkleber



Achtung: sich vor dem Entleeren vergewissern, daß das Winkelstück am Auffangkessel verankert ist.

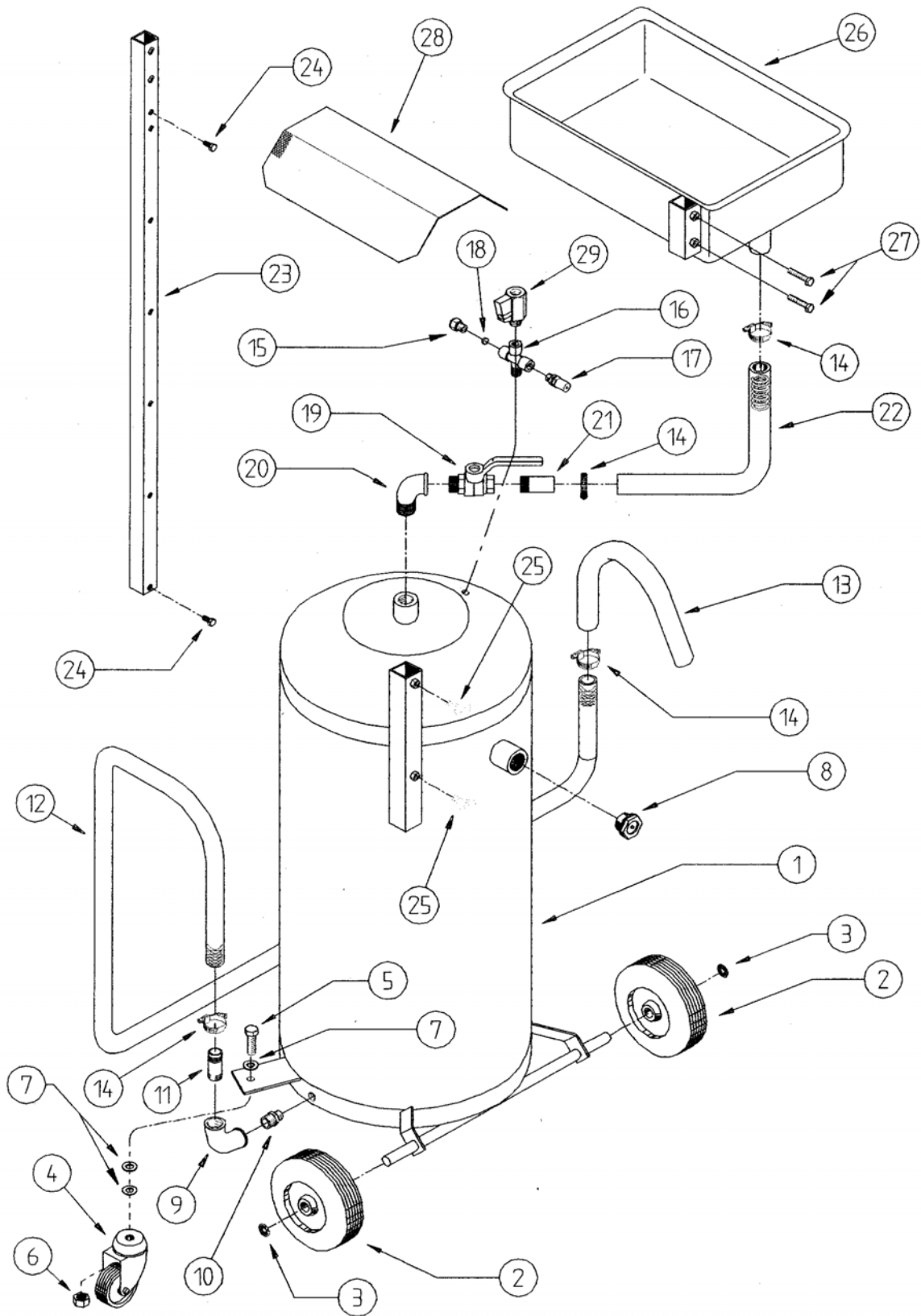


Achtung: es ist erforderlich Handschuhe zu tragen.

TECHNISCHE ÄNDERUNGEN OHNE ANZEIGE VORBEHALTEN

12. ERSATZTEILE

12.1 Ersatzteile Art. TK 01, Serie: C

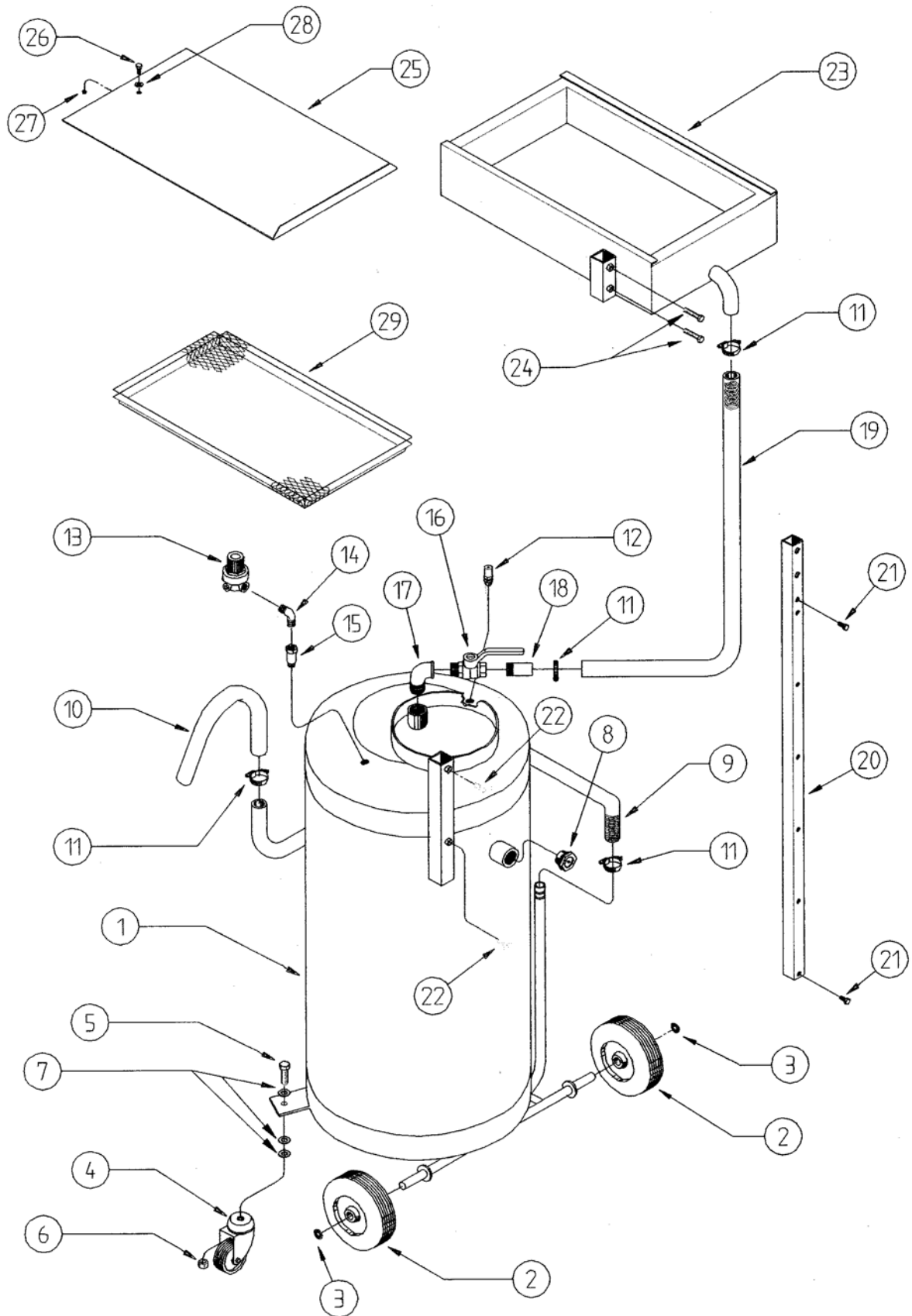


Pos.-Nr.	Anzahl	Beschreibung Ersatz.TK 01, Serie: C
1	1	Tank
2	2	Freies Rad ø 140
3	2	Ring ZA 15
4	2	Lenkbares Rad ø 80
5	2	Schraube UNI 5739-M12x35 -5.6
6	2	Mutter UNI 5588 -M12- 4D
7	6	Scheibe UNI 6592 - 13x24 - R40
8	1	Ölstandanzeiger
9	1	Winkelstück 1/2"G
10	1	Nippel ½ - 3/8
11	1	Gummischlauchanschluß 1/2
12	1	Abflußschlauch
13	1	Winkelstück
14	4	Schelle 25-37
15	2	Konisches Reduzierstück 1/4"G
16	1	Kreuzanschluß 1/4"G
17	1	Sicherheitsventil
18	1	Drossler
19	1	Hahn 3/4"G
20	1	Winkelstück 3/4"G
21	1	Gummischlauchanschluß 3/4"G
22	1	Wannenabflußschlauch
23	1	Wannenhalterungsstange
24	2	Schraube UNI 5739 M6x12-5.6
25	2	Flügelschraube
26	1	Wanne
27	1	Schraube UNI 5739 M8x40-5.6
28	1	Sieb
29	1	Kugelhahn

Bei der Bestellung von Ersatzteilen bitte folgende Angaben machen:

Modell	Serie	Pos.	Beschreibung
TK 01	C	26	Wanne

12.2 Ersatzteile Art. TK 03, Serie: C



Pos.-Nr.	Anzahl	Beschreibung Ersatz.TK 03, Serie: C
1	1	Tank
2	2	Freies Rad ø 140
3	2	Ring ZA 15
4	2	Lenkbares Rad ø 80
5	2	Schraube UNI 5739-M12x35 -5.6
6	2	Mutter UNI 5588 -M12- 4D
7	6	Scheibe UNI 6592 - 13x24 - R40
8	1	Ölstandanzeiger
9	1	Abflußschlauch
10	1	Winkelstück
11	4	Schelle 25-37
12	1	Sicherheitsventil
13	1	Regler
14	1	90°-Anschluß Zapfen/Zapfen
15	1	Schraubbolzen H 43
16	1	Hahn 3/4"G
17	1	Winkelstück 3/4"G
18	1	Gummischlauchanschluß 3/4"G
19	1	Wannenabflußschlauch
20	1	Wannenhalterungsstange
21	2	Schraube UNI 5739 M6x12-5.6
22	2	Flügelschraube
23	1	Wanne
24	2	Schraube UNI 5739 M8x40-5.6
25	1	Deckel
26	1	Schraube UNI 5739 -M6x12-R40
27	1	Mutter UNI 5588 -M6-4D
28	1	Scheibe UNI 6592 -6,4x12,5-R40
29	1	Ölsieb

Bei der Bestellung von Ersatzteilen bitte folgende Angaben machen:

Modell	Serie	Pos.	Beschreibung
TK 03	C	29	Ölsieb

13. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

**CE Konformitätserklärung
98/37/EG/ Juni 1998 und nachfolgende Änderungen und
Ergänzungen**

Wir,

Rodcraft Pneumatic Tools GmbH & Co. KG, Xantener Str. 14-16, D-45479 Mülheim a. d. Ruhr, BRD,

erklären unter unserer alleinigen Verantwortung, daß das Produkt

**ALTÖLAUFFANGGERÄT
Art. TK 01 TK 03**

auf die sich diese Erklärung bezieht, den Richtlinien **98/37/EG/ Juni 1998** und nachfolgenden Änderungen entsprechen.

Name und Position des Ausstellers:

Stephen Samms
Geschäftsführer der
Rodcraft Pneumatic Tools GmbH & Co. KG

**Ort und Datum der Ausstellung
45479 Mülheim a. d. Ruhr, BRD**

01.09.1998



Unterschrift des Ausstellers